Stadt Dessau-Roßlau

22.11.2023

Dessau Roßlau

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	**IV/053/2023/II-20BTM**
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Amt für Stadtfinanzen - Beteiligungsmanagement

Beratungsfolge	Status	Termin	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	27.11.2023	
Haupt- und Personalausschuss	öffentlich	06.12.2023	
Ausschuss für Finanzen, Digitalisierung und moderne Verwaltung	öffentlich	06.12.2023	
Stadtrat	öffentlich	13.12.2023	

Titel:
Siebzehnter Beteiligungsbericht der Stadt Dessau-Roßlau

Information:
Nach § 130 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) ist der Vertretung (Stadtrat) mit dem Entwurf der Haushaltssatzung ein Bericht über die unmittelbare und mittelbare Beteiligung an Unternehmen in einer Rechtsform des öffentlichen Rechts und des Privatrechts, an denen die Kommune mit mindestens 5 % beteiligt ist, vorzulegen.

Der Siebzehnte Beteiligungsbericht der Stadt Dessau-Roßlau informiert in bekannter Form über die Wirtschaftslage und Entwicklung der städtischen Gesellschaften einschließlich ihrer Tochterunternehmen und Beteiligungen. Zusätzlich zu diesen Beteiligungen wird traditionsgemäß auch über die wirtschaftliche Entwicklung der Eigenbetriebe berichtet. Der als Anlage beigefügte Beteiligungsbericht enthält die wichtigsten Daten und Kennzahlen der Unternehmen für das Geschäftsjahr 2022, soweit vorhanden, in komprimierter Form.

Der Beteiligungsbericht im Verbund mit dem Zweiten Beteiligungshandbuch soll einen Beitrag zur Steigerung der Transparenz der Stadt Dessau-Roßlau hinsichtlich ihrer Aufgabenerfüllung durch ausgegliederte Bereiche leisten. Auch als Nachschlagewerk soll der Beteiligungsbericht mit seinen Betriebs- und Leistungsdaten sowie betriebswirtschaftlichen Kennzahlen eine bessere Grundlage für die Steuerung und Kontrolle der Beteiligungen liefern.

Anlage: Siebzehnter Beteiligungsbericht der Stadt Dessau-Roßlau

Für den Oberbürgermeister:

André Ulbrich
Beigeordneter für Finanzen, Digitalisierung und moderne Verwaltung

zur Kenntnis genommen im Stadtrat am:

Frank Rumpf
Vorsitzender des Stadtrates